

wurden in den letzten Jahren mittels Toto – Förderung ca. 30 regionale Projekte unterstützt, dabei u. a. der Internationale Weinmarkt Perl, das Bürgerhaus in Tettingen, die Jugendarbeit des Musikvereins Concordia Nennig, der Kinderspielplatz in Besch und der Jungentreffpunkt in Borg.

Demgemäß betonte Gerd Meyer die Verbundenheit mit der Gemeinde und sprach den Bürgerinnen und Bürgern für ihre Arbeit und ihr Engagement sein Lob aus. Gerade die beachtliche Zahl an Vereinen (ca. 100) und der damit verbundene hohe Stellenwert von Vereinsleben und Vereinskultur seien mitbegründend für die Attraktivität der Gemeinde. So führte er zum Vergleich beispielsweise an, dass die Vereinsdichte im Saarland etwa doppelt so hoch sei wie in Gesamtdeutschland. Hervorgehoben wurde darüber hinaus die besondere Bedeutung ehrenamtlicher Tätigkeit für das gemeindliche Leben.

Wie in der nachfolgenden Diskussionsrunde aber zum Ausdruck kam, ist trotz momentaner Förderung und Unterstützung der Vereine darüber hinausgehender Handlungsbedarf gegeben, um die hochgeschätzte Vereinskultur in dieser Form zu erhalten und v. a. Fortbestand und Entwicklung in der Zukunft zu sichern. Den Dialog zu suchen und entsprechende Strategien zu erarbeiten ist daher erklärtes Ziel der Bürgermeisterkandidatin Cilli Willkomm.



Aufruf zur Wahl

Am kommenden Sonntag, den 4. März 2007, haben Sie die Möglichkeit von Ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch zu machen und aktiv Einfluss zu nehmen auf die politische Zukunft unserer Gemeinde. Ihr CDU Gemeindeverband freut sich über eine rege Wahlbeteiligung.

Wahltaxi

Für unsere Mitbürger, die durch eine Gehbehinderung in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, bietet die CDU einen Fahrdienst zur Bürgermeisterwahl der Gemeinde Perl am Sonntag, dem 4. März 2007 an, der gerne in Anspruch genommen werden darf. Hierzu kann man sich in den einzelnen Ortsteilen bei folgenden Personen melden:

Besch: Jutta Weber, 06867/1223

Borg: Rudolf Biewer, 06867/791

Büschdorf: Joachim Ollinger, 06868/297

Eft-Hellendorf: Karl-Josef Fixemer, 06868/806

Nennig: Karl Fuchs, 06866/274 od. 1272

Oberleuken/Kesslingen/Münzingen: Ralf Gott dang, 06865/180143

Oberperl: Günter Gelz, 06867/423

Perl: Gerhard Hein, 06867/423

Sehdorf: Erwin Foetz, 06867/286

Sinz: Kurt Willkomm, 06866/1348

Tettingen-Butzdorf/Wochem: Alois Becker, 06866/556

Informationsstand des CDU Gemeindeverbandes Perl

Am Samstagvormittag, den 24. Februar 2007, lud der CDU Gemeindeverband Perl zu einem Besuch des Informationsstandes vor dem Central-Hotel Greiveldinger in Perl ein. Hier hatten die Bürger der Gemeinde die Möglichkeit, neben der Bürgermeisterkandidatin Cilli Willkomm auch den parlamentarischen Staatssekretär und Bundestagsabgeordneten Peter Altmaier sowie unsere Landtagsabgeordneten Helma Kuhn-Theis und Edmund Kütten persönlich anzutreffen. Neben dem Erhalt von Informationsmaterial bestand erneut Gelegenheit den Dialog mit der Bürgermeisterkandidatin zu suchen.



SPD-Info-Stand mit Bruno Schmitt und Heiko Maas

Bürgermeisterkandidat Bruno Schmitt, die Landtagsabgeordnete Anke Rehlinger und der Vorsitzende der Saar-SPD und der SPD-Fraktion im saarländischen Landtag, Heiko Maas, stellen sich noch einmal den Fragen der Wählerinnen und Wähler.

Am Samstag, dem 03.03.2007, von 10 bis 13 Uhr, am Info-Stand in Perl, am Torplatz bietet sich den interessierten Bürgern die Gelegenheit zu einem zwanglosen Gespräch mit dem Bürgermeisterkandidaten und den beiden Mitgliedern des saarländischen Landtages.

Wir freuen uns auf Ihren BESUCH!

Volker Petzinger, Perl

SPD Gemeindeverband Perl

Am Samstag, dem 03.03.07, wird der Bürgermeisterkandidat Bruno Schmitt mit dem SPD Fraktionsvorsitzenden im Landtag Heiko Maas und Anke Rehlinger (MdL) den Bürgern Perls ab 10.00 Uhr am Torplatz, vor der Kirche, zu persönlichen Gespräch zur Verfügung stehen.

SPD-Ortsverein

Nennig-Borg-Büschdorf

Riesenandrang beim Heringessen mit dem Bürgermeisterkandidaten Bruno Schmitt.

Der SPD-Ortsverein Nennig-Borg-Büschdorf lud am vergangenen Donnerstag, dem 22.02.2007, zum Heringessen in das Bürgerhaus Nennig ein. Pünktlich zu Beginn der Veranstaltung um 19.00 Uhr waren alle Sitzplätze vergeben und das Bürgerhaus prall gefüllt.

Bei der anschließenden Begrüßung konnte der Ortsvereinsvorsitzende Erwin Schmidt den SPD-Landesvorsitzenden Heiko Maas, die SPD-Landtagsabgeordnete Anke Rehlinger und diverse Mandatsträger von Ortsvereinen aus dem gesamten Kreis Merzig-Wadern begrüßen. Den ersten tosenden Beifall gab es, als der Bürgermeisterkandidat Bruno Schmitt begrüßt wurde.

Im weiteren Verlauf der Veranstaltung ließen es sich Heiko Maas

und Anke Rehlinger nicht nehmen, die besondere Qualifikation von Bruno Schmitt für das Amt des Bürgermeisters hervor zu heben. Einstimmiger Tenor hierbei war, dass er sich vom Handwerker nach oben arbeitete und aus diesem Grund auch weiß, wo der Schuh des Bürgers drückt. Bruno Schmitt habe dabei auch nie den Bezug zur Realität bzw. den Kontakt zur Basis verloren. Nach den ausgesprochen sachlichen Reden von Heiko Maas und Anke Rehlinger spürte man bei den Gästen, dass sie voller Anspannung auf die Worte ihres Bürgermeisterkandidaten warteten.

In der anschließenden Rede ging Bruno Schmitt zunächst auf seinen beruflichen Werdegang ein. Dabei kamen keine Zweifel auf, dass ein Bürgermeisterkandidat Bruno Schmitt viele Ideen hat, die er auf jeden Fall umsetzen will.

Hierzu gehören insbesondere bürgerfreundlichere Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und die Vereinfachung von Behördengängen. Ein weiteres Anliegen ist die Verhinderung von Wohnsilos durch den Erlass entsprechender Satzungen und die Ansiedlung von Unternehmen mit dem Ziel der Schaffung neuer Arbeitsplätze. In seinen Ausführungen wirkte Bruno Schmitt selbstbewusst und entschlossen; dabei erntete er immer wieder begeisterten Beifall.

Nach den einzelnen Vorträgen klang der Abend mit dem Heringsessen aus. Dabei beantwortete Bruno Schmitt in vielen Gesprächen die ihm gestellten Fragen.

Alle Gäste konnten sich bei dieser Veranstaltung mal wieder von der fachlichen Kompetenz ihres Bürgermeisterkandidaten Bruno Schmitt überzeugen.

Das Fazit dieser gelungenen Veranstaltung kann deshalb nur heißen: „Perl gewinnt mit Bruno Schmitt.“

Ihr SPD-Ortsverein Nennig-Borg-Büschdorf



CDU-Senioren-Union Kreisverband Merzig-Wadern

Informationsveranstaltung „Reise nach Kroatien“

Auch im Jahre 2007 wollen wir vom **11. bis 18. Oktober** eine gut organisierte Reise mit vielen Höhepunkten durchführen.

Unser Ziel ist Kroatien, ein Land mit mittelmeerländlicher Schönheit und faszinierendem Kulturerbe.

Auch dieses Mal wollen wir allen Interessierten die geplante Reise in **Wort und Bild** vorstellen.

Hierzu laden wir für **Mittwoch, 07.03.2007, 16.00 Uhr**, ins **Hotel Roemer** nach **Merzig** recht herzlich ein.

Sonstiges

Christliche Erwachsenenbildung

Luxemburgisch für Anfänger und Fortgeschrittene

Die Christliche Erwachsenenbildung (CEB) bietet ab Mittwoch, 14. März 2007, von 17.45 bis 19.15 Uhr an insgesamt zehn Terminen einen Luxemburgisch-Konversationskurs für Fortgeschrittene an. Ebenso startet ab Donnerstag, 15. März 2007, von 19.15 bis

20.45 Uhr an insgesamt zehn Terminen ein Luxemburgisch-Kurs für Anfänger (Level A 1/2). Die Kosten betragen für jeden Kurs 75,-€.

Madeira: Garten Eden und Erholungsinsel

Inmitten des Atlantischen Ozeans liegt die portugiesische Insel Madeira. Wegen ihres subtropischen Klimas wird Madeira oft auch die „Insel des ewigen Frühlings“ genannt. Mächtige Felsen bilden zerklüftete Buchten und prägen malerische Küstenabschnitte.

Gärten, Hänge und Terrassen sind ganzjährig mit einem prächtigen Blütenmeer überzogen. Seit dem 15. Jahrhundert wird die Insel mit der reichen Flora von den Portugiesen besiedelt und hat über viele Jahrhunderte als wichtiger Stützpunkt für Seefahrt und Handel gedient. Historische Gebäude und alte Kaufmannshäuser zeugen noch heute vom ehemaligen Reichtum der Insel. Kirchen und Klöster, ausgestattet mit zauberhaften Fliesen, den Azulejos, belegen die abendländische Tradition von Madeira. Die CEB-Akademie lädt vom 07. bis 14. Mai 2007 zu einer Reise auf diese abgelegene Insel ein. Bei den zahlreichen Ausflügen und Wanderungen erfährt man die Vielfalt Madeiras - von den Fischerdörfern am Meer bis zu den schmucken Bergsiedlungen, bei gutem Wetter bis zum höchsten Gipfel Madeiras, dem Pico Ruivo, mit seinen 1850 Metern.

Die Flugreise kostet mit Unterbringung im Doppelzimmer, Flug, Halbpension, Führungen und Eintrittsgelder 1.156,- € und wird von Manfred Jacobs, Studiendirektor a.D., geleitet.

Metz: Ausstellung „Die Hugenotten, von der Mosel nach Berlin, Wege des Exils“

Am Samstag, 3.3.2007, führt die Christliche Erwachsenenbildung eine Studienfahrt nach Metz durch. Der Generalrat des Departements Moselle organisiert in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Historischen Museum Berlin die Ausstellung „Hugenotten: Von der Mosel nach Berlin, die Exilwege“, die im Temple Neuf von Metz stattfinden wird. Es handelt sich darum, den Werdegang der kalvinistischen Protestanten zu erzählen:

Warum haben die Calvinisten aus der Gegend um Metz nach der Aufhebung des Ediktes von Nantes durch Ludwig XIV. 1685 sich für das Exil entschieden? Auf welchen (Um) Wegen sind sie ausgewandert? Warum und unter welchen Umständen sind sie von den ausländischen Regierungen mit offenen Armen empfangen worden? Wie haben sie sich in ihrer neuen Heimat und vor allem in Berlin integriert? Auf alle diese Fragen versucht die Ausstellung zu antworten und bietet dem Besucher auf dem Rundgang sowohl historisch wertvolle Information als auch Emotion. 150 bis 200 Exponate aus bedeutenden europäischen Museen und Bibliotheken: Goldschmiedearbeiten, Gemälde, Stiche, Schriftstücke, nach Aussagen der Zeitgenossen rekonstruierte Lebensgeschichten enthüllen einen in Vergessenheit geratenen Aspekt der Geschichte der Moselgegend und eine der größten Auswanderungsepisoden der europäischen Geschichte.

Die Ausstellung ist im „Temple Neuf“ zu sehen und wird durch eine Führung dem Besucher nahe gebracht. Ferner sind ein Rundgang durch die Stadt Metz und eine Führung durch das Museum Cour d'Or vorgesehen. Die Reiseleitung übernimmt Hans-Gerd Meiers. Die Kosten betragen 43,00 €, einschließlich Führungen und Eintrittsgelder.

Frühling in Prag

Die CEB-Akademie bietet vom 10. bis 14. Mai in die „Goldene Stadt“ an der Moldau an.

Die Reise nach Prag führt die Teilnehmer in eine wahrhaft europäische Stadt. Prag, das ist die Synthese mehrerer Städte von unterschiedlicher Struktur und Herkunft, die erst 1784, zur Zeit Kaiser Josephs II., einer gemeinsamen Verwaltung unterstellt wurden. In den Namen der alten, gewachsenen Stadtviertel lebt die Erinnerung an die Prager Städte fort: Altstadt, Neustadt, Kleinseite und Hradschin oder Burgstadt. Jedem dieser Quartiere hat die Geschichte ihren Stempel aufgedrückt. Herrscher, Künstler, Handwerker, Gelehrte und Kaufleute haben im Lauf der Jahrhunderte Werden und Gedeihen der Stadt bestimmt, die, neben ihrer heutigen politischen und wirtschaftlichen Bedeutung, ein herausragen-